



Wir überwachen ihr Portfolio täglich. Optimierungsvorschläge erhalten Sie sofort und individuell. Lernen Sie unsere neue Anlagewelt bei einem persönlichen Gespräch kennen.



## **VORWORT** ANCILLO CANEPA

## **UNSER NACHWUCHS (TEIL 2)**

Bei allen fussballbezogenen Aspekten muss im fortgeschrittenen Juniorenalter auch eine angemessene Berufs- und Schulausbildung sichergestellt werden. Dies bedeutet aber auch, dass die zeitliche, mentale und physische Belastung für unsere jungen Elite-Spieler heutzutage sehr gross geworden ist. Deshalb ist für uns auch entscheidend, dass wir uns mit den Eltern sowie mit den Lehrern oder Lehrmeistern in regelmässigem Austausch befinden.

Das Kader unserer ersten Mannschaft besteht rund zur Hälfte aus selber ausgebildeten Spielern, einige davon sind noch nicht 20-jährig. Diese Spieler in den Profifussball zu integrieren, braucht Zeit und Geduld. Wir planen den Einstieg in den Profifussball Schritt für Schritt im Rahmen unseres Talentmanagements. Deshalb ist auch das richtige Timing ein wichtiger Erfolgsfaktor. Einen jungen Spieler zu früh auf die nächste Stufe zu transferieren, kann kontraproduktiv sein. Dies gilt besonders für die Alterskatego-



rien 16-20 Jahre. Bewusst versuchen wir, unseren jungen Spielern aus dem Kader der ersten Mannschaft genügend Spielpraxis zu gewähren, sei dies in der U21 oder auf Leihbasis bei anderen Vereinen.

Übrigens, wir haben das Spiel gegen die Young Boys 3:1 gewonnen, hoffentlich ein gutes Omen für den heutigen Match...

Herzlichst Ancillo Canepa

## **INHALT**

Vorwort	Ξ
Kader Zürich und Young Boys	4-5
Porträt Young Boys	7
Vorstellung Nachwuchsspiel Sponsoren FCZ Academy	er, S
Interview mit den 14/18 Coaches, Sponsoren FCZ LetziKids	11
FCZ-News	13
FCZ-Comic	15
FCZ-Museum	17
Tabelle, Spielplan, Totomat	18
Statistiken, Impressum	19











## **FC ZÜRICH**

Cheftrainer:

Ludovic Magnin (1979)

Co-Trainer: René van Eck (1966)

Zoltan Kadar (1966)

12-mal

Gegründet: 1896 Meister: Stadion: Letzigrund

Cupsieger: 10-mal (26104 Zuschauer) 25 Yanick Brecher 1 Andris Vanins 40 Osman Hadzikic **3** Andreas Maxsø 4 Becir Omeragic 5 Levan Kharabadze 6 Joel Untersee 7 Adrian Winter 9 Assan Ceesay 10 Antonio Marchesano 11 Nicolás Andereggen 12 Hakim Guenouche 13 Alain Nef 14 Toni Domgjoni 15 Stephen Odey 17 Umaru Bangura **18** Pa Modou 21 Izer Aliu 22 Kevin Rüegg **26** Grégory Sertic 27 Marco Schönbächler **31** Mirlind Kryeziu 32 Bledian Krasniqi **34** Ilan Sauter **35** Simon Sohm **37** Fabio Dixon

> **41** Lavdim Zumberi 50 Yann Kasaï **70** Benjamin Kololli

71 Hekuran Kryeziu 94 Salim Khelifi

Stand 28. März 2019



Was Spitzenmedizin und Spitzenfussball gemeinsam haben.

Als führende Zürcher Klinik für Orthopädie setzen wir auf Spitzenmedizin. So, wie sich der FCZ mit seiner Top-Mannschaft erfolgreich im Spitzenfussball behauptet.



## **BSC YOUNG BOYS**

Cheftrainer:

Co-Trainer:

Gerardo Seoane (1978)

Harald Gämperle (1968) Matteo Vanetta (1978)

Gegründet: 1898

Meister: 12-mal

**Stadion:** Stade de Suisse

(31789 Zuschauer)

Cupsieger: 6-mal















## Orthopädie Bähler AG

## CH-8008 Zürich

Kreuzstrasse 46 Tel. 044 266 61 61 Fax 044 266 61 62 info@baehler.com www.baehler.com

## CH-8180 Bülach

Kasernenstrasse 8

## CH-8620 Wetzikon

Bahnhofstrasse 196



## FAIRPLAY IM UND RUND UMS STADION

Nicht nur auf dem Rasen ist Fairplay angesagt, auch für Zuschauer und Fans gibt's laut Sicherheitsreglement der Swiss Football League und der UEFA Auflagen. So sind sie verpflichtet, in sämtlichen Fussballstadien die Weisungen der Polizei und der Ordnungskräfte zu respektieren. Verboten ist es, Raketen, Knallkörper, Flaschen, Dosen, Waffen, Fahnenstangen aus Holz oder Metall, Laserpointer oder ähnliche Gegenstände ins Stadion-Innere zu bringen, geschweige denn, diese aufs Spielfeld zu werfen. Heilig bleibt der Rasen so oder so – selbst grössten Fans ist es untersagt, das Grün zu betreten – auf dass die Spiele spannend, aber in jedem Fall fair ausgetragen werden können!

## **PORTRÄT BSC YOUNG BOYS**



Mit dem BSC Young Boys gastiert der amtierende Schweizer Meister und deutliche Leader der Raiffeisen Super League im Stadion Letzigrund. Die Equipe von Cheftrainer Gerardo Seoane musste erst eine Saisonniederlage hinnehmen und steht mit dem besten Torverhältnis, dem produktivsten Angriff und der stabilsten Defensive an der Tabellenspitze. Auch in den

bisherigen Saisonduellen mit dem FCZ hat YB bisher die bessere Bilanz (zwei Siege, ein Remis). Weniger nach Plan als in der Meisterschaft läuft es den Bernern jedoch im Cup-Wettbewerb. Nach der letztjährigen Niederlage im Cupfinal gegen den Stadtclub verlor der BSC Young Boys in dieser Saison im Viertelfinale gegen den FC Luzern mit 0:4. (Stand 28. März 2019)

## **VEREIN**

BSC Young Boys Betriebs AG Postfach 61 3000 Bern 22

## **TRANSFERS WINTER 2018/2019**

Zuzüge: Gianluca Gaudino (ex-Chievo Verona/ITA)

Abgänge: Leonardo Bertone (Cincinnati/USA), Sékou Sanogo (Al Ittihad/SAU), Pedro Teixeira (Rapperswil)

Stand: 28. März 2019 / Quelle: sfl.ch

## DIE LETZTEN VIER DUELLE

DID DELETER VIEW DOUBLE	
Sonntag, 27. Mai 2018: (Cupfinale)	
FC Zürich - BSC Young Boys	2:1
Sonntag, 5. August 2018:	
BSC Young Boys - FC Zürich	4:0
Samstag, 20. Oktober 2018:	
FC Zürich - BSC Young Boys	3:3
Sonntag, 17. Februar 2019:	
BSC Young Boys - FC Zürich	2:0



# AUS RETO MACHEN WIR RONALDO.

OFFIZIELLER NACHWUCHSFÖRDERER DES FCZ.

## Vorstellung unseres Nachwuchsspielers

## **SELMIN HODZA**



In dieser Rubrik stellt sich an jedem Meisterschaftsheimspiel ein Nachwuchsspieler des FC Zürich vor.

Liebe FCZ-Fans

Mein Name ist Selmin Hodza. Ich bin 15 Jahre alt und spiele leidenschaftlich gerne Fussball. Durch meinen Vater habe ich das Fussballspielen entdeckt und lieben gelernt. Seitdem bin ich eng mit dem Fussball verbunden. Im Alter von sieben Jahren bin ich dann mit grosser Freude dem FC Uster beigetreten. Fünf Jahre später verwirklichte sich mein Traum und ich wurde beim FC Zürich aufgenommen. Seither trage ich das FCZ-Trikot voller Stolz. Mein bisher grösster Erfolg war die Aufnahme beim Stadtclub, als Misserfolg würde ich das Abschneiden beim Nike-Cup in Berlin werten, bei welchem wir uns nicht in den Top 5 klassieren konnten. Zurzeit besuche ich die dritte Sekundarstufe an der Kunst- und Sportschule Zürich. Nach den Sommerferien werde ich eine Lehrstelle als Kaufmann bei der United School Of Sports antreten. Der Fussball hat für mich eine

Geburtsdatum:	24.05.2003
Geburtsort:	Uster
Nationalität:	Schweiz
Grösse:	174 cm
Gewicht:	63 kg
Mannschaft:	U16
Rückennummer:	4
Position:	Verteidigung
Beim FCZ seit:	2014
Bisherige Vereine:	FC Uster
Ich in drei Worten:	Zielstrebig, ehrgeizig, zuverlässig
Mein Spitzname:	
Meine Hobbys:	Fussball
Mein Lieblingsessen:	Spaghetti
Mein Vorbild:	Miralem Pjanic
Mein Lieblings- spieler:	Lionel Messi
Mein Traumverein:	FC Barcelona
Der FCZ	ist der beste Ausbildungsverein.

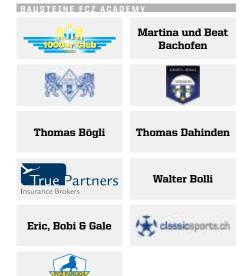
grosse emotionale Bedeutung. Hier kann ich meine Stärken zeigen, muss manchmal jedoch auch bittere Niederlagen einstecken. Mein grösstes Ziel ist es, Profifussballer zu werden und einmal für die erste Mannschaft des FC Zürich zu spielen.













## ITACTS & Vieles mehr!

» Jetzt reinschauen





## **INTERVIEW MIT DEN 14/18 COACHES**

Die 14/18 Coaches sind Nachwuchsspieler der FCZ Academy, die seit dieser Saison auch als junge Trainer ausgebildet werden und bei den LetziKids U9 ihre ersten Erfahrungen als Trainer sammeln. In einem Interview haben die 14/18 Trainer unter anderem auf nachfolgende Fragen geantwortet:

## Was ist das Schönste, wenn man als Trainer auf dem Platz stehen kann?

Für die 14/18 Coaches ist es ein tolles Gefühl, wenn die Kinder versuchen, das umzusetzen, was mit ihnen geübt wurde. Schön ist es auch, den Kindern etwas Neues beizubringen, sie zu motivieren, zu unterstützen und zuzusehen, wie sie Freude am Spiel haben und wie sie bei den Toren jubeln. Für die 14/18 Coaches ist es interessant, sowohl das Training als auch das Spiel aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

## Was ist für einen Trainer das Schwierigste?

Gemäss den angehenden Coaches muss man als Trainer auf viele Dinge gleichzeitig schauen und darauf achten, dass es für alle Kinder angenehm ist. Besonders schwierig ist es, als Trainer die Verantwortung zu übernehmen und ein Vorbild zu sein. Es ist auch nicht immer einfach, die nötige Geduld zu behalten, wenn die Kinder nicht aufmerksam sind und nicht zuhören. Zu streng und zu laut zu sein, ist bei der Ausbildung der Kids ebenfalls nicht angebracht. Freude, gute Laune und Spass im Training sind ganz wichtige Faktoren.

Die Antworten der 14/18 Coaches zeigen, dass sie ihre Arbeit reflektieren: Sie versuchen, sich in die Lage der Kinder zu versetzen und altersgerechte sowie verständliche Anweisungen zu geben. Des Weiteren versuchen die Jungtrainer, die positiven Erfahrungen, die sie in ihrem eigenen Training gemacht haben, den Kids weiterzugeben.

## Wie hat mich meine Trainertätigkeit als Spieler geprägt? Was habe ich gelernt und was konnte ich für mich mitnehmen?

Aus dieser ersten Erfahrung konnten die 14/18 Coaches besser begreifen, wie anspruchsvoll es ist, ein Training zu leiten, ohne dass die Kids sich ablenken lassen. Es wurde auch festgestellt, dass ein Trainer anders denkt als ein Spieler

und mit einem anderen Fokus auf dem Platz steht. Unsere 14/18 Coaches konnten bereits viel lernen und für den Alltag mitnehmen, wie zum Beispiel: Gewisse Situationen anders einschätzen, möglichst oft positiv zu denken oder mehr Selbstsicherheit zu gewinnen. Aber auch für ihre Entwicklung als Spieler konnten sie mitnehmen, dass die Kommunikation mit den Mitspielern zentral und wie wichtig die Aufmerksamkeit auf dem Platz ist.

## Was ist Dein Berufswunsch?

Nicht alle 14/18 Coaches träumen davon, Profifussballer zu werden. Manche möchten eine Lehre abschliessen, einer will Architekt werden, ein anderer Sportlehrer, ein weiterer Elektroplaner.

Alle beteiligten 14/18 Coaches sind begeistert von diesem Projekt und würden sich freuen, die LetziKids weiterhin begleiten zu dürfen. Auch uns hat es Spass gemacht, die 14/18 Coaches durch diese kurzen Interviews etwas näher kennenzulernen, und wir hoffen auf eine weiterhin gute und spannende Zusammenarbeit.

Olmo Simioni und Simone Wickli

## LEADING PARTNER



PREMIUM PARTNER









PARTNER



**DECIMO IMMOBILIEN AG** 







## Der faire Druckpartner.



## FAIRDRUCK



## **FCZ-NEWS**

## Die FCZ Frauen stehen im Cupfinal!

Mit einem überzeugenden 5:0-Sieg gegen den FC St.Gallen-Staad zogen die FC Zürich Frauen am Samstag, 16. März 2019, ins Finale des Schweizer Cups ein. Nach einem Eigentor der Ostschweizerinnen, welche aktuell in der Nationalliga B spielen, erzielten Martina Moser, Naomi Mégroz, Coumba Sow sowie Meriame Terchoun die weiteren Treffer für das Team von FCZ-Cheftrainer Andy Ladner. Im Finale treffen die Zürcherinnen am Samstag, 20. April 2019, auf die Frauen des BSC Young Boys, welche sich gegen den Grasshopper Club mit 2:1 durchsetzen konnten. Das Endspiel findet in der Tissot Arena in Biel statt und wird um 16:00 Uhr angepfiffen.



## Die Nationalmannschaftseinsätze der FCZ'ler im Überblick

Während der Ligabetrieb ruhte, waren zahlreiche FCZ'ler in der Länderspielpause mit der Nationalmannschaft unterwegs. Nachfolgend ein Überblick der Einsätze mit FCZ-Beteiligung.

Die lettische Nationalmannschaft verlor das erste EM-Qualifikationsspiel in der Gruppe G gegen Mazedonien auswärts mit 1:3. **Andris Vanins**, welcher die Letten als Captain aufs Feld führte, musste in der 33. Minute angeschlagen ausgewechselt werden und kam im zweiten Qualifikationsspiel gegen Polen (0:2) nicht mehr zum Einsatz.

Der Kosovo trennte sich in einem Testspiel gegen Dänemark zuhause 2:2-Remis, wobei **Benjamin Kololli** und **Hekuran Kryeziu** im Hinblick auf das EM-Qualifikationsspiel gegen Bulgarien geschont wurden. Hekuran Kryeziu trug beim 1:1 des Kosovo gegen die Bulgaren die Captainbinde und spielte durch, Kololli wurde nach 78 Minuten ausgewechselt. **Mirlind Kryeziu** sass bei beiden Partien auf der Bank.

**Levan Kharabadze** blieb bei der 0:2-Niederlage Georgiens gegen die Schweiz noch ohne Einsatz. Beim 0:1 in Irland kam er nach 65 Minuten zu seinem A-Nationalmannschaftsdebüt.

Martin Büchel musste mit Liechtenstein zwei Niederlagen gegen Griechenland (0:2) und Italien (0:6) hinnehmen. Im Duell mit den Griechen wurde Büchel, der in der FCZ U21 spielt und bei der ersten Mannschaft als Osteopath tätig ist, nach 67 Minuten ausgewechselt. Gegen Italien kam er zu einem Teileinsatz in der Schlussphase.

Beim 4:1-Testspielsieg der Schweizer U21 gegen Kroatien standen FCZ-Captain **Kevin Rüegg** sowie **Toni Domgjoni** in der Startformation und

wurden in der 85. Minute ausgewechselt. Die U21 gestaltete auch das zweite Testspiel gegen die italienische U20-Nationalelf siegreich (3:0), wobei Domgjoni in der 76. Minute das Feld verliess und Rüegg ohne Einsatz blieb.

Die U20-Nationalmannschaft der Schweiz verlor das Testspiel gegen den Challenge-Ligisten FC Schaffhausen mit O:1. Lavdim Zumberi sowie die Academy-Spieler Lindrit Kamberi, Kastrijot Ndau und Fabian Rohner kamen während 45 Minuten zum Einsatz, Yann Kasaï spielte die gesamte Partie durch.

Die Schweizer U19 ging bei der EM-Eliterunde gegen Israel (0:3) und Frankreich (2:3) als Verlierer vom Platz und spielte gegen Polen 0:0-Remis. **Simon Sohm** wurde gegen Israel in der 60. Minute und gegen Polen in der 28. Minute eingewechselt.

Bledian Krasniqi stand bei der O:1-Niederlage der Schweizer U18 während 90 Minuten auf dem Platz. Filip Frei aus der FCZ U18 kam zu einem Teileinsatz, U18-Torhüter Serkan Polat sass auf der Bank. [fgr]

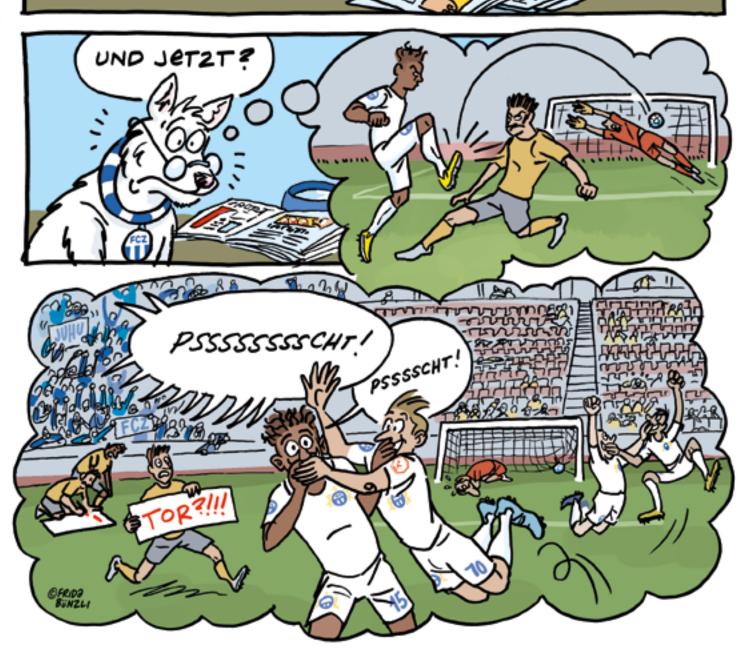






## COOKING OF THE CONTROL OF THE CONTRO







## Kaufmännische Grundbildung für Sporttalente

Die massgeschneiderte Berufslösung für den Sportnachwuchs



mediacampus | Baslerstrasse 30 | 8048 Zürich Lagerstrasse 16 | 9000 St.Gallen info@unitedschool.ch | www.unitedschool.ch



## FCZ GEGEN BASEL UND YB: DER VERGLEICH

### **FAKTEN ZUM SPIEL**

3.4.2019: FC Zürich - FC Basel 1893

präsentiert von FCZ-Museum und dbFCZ\*:

Bilanz gegen Basel seit Einführung der Super League 2003: [Nur Meisterschaft]

Siege FCZ	Unentschieden	Niederlagen
7	17	34

Bilanz gegen Basel letzte 25 Jahre: [Alle Pflichtspiele]

Siege FCZ	Unentschieden	Niederlagen		
15	30	49		

## Längste Serien (seit 1954): [Alle Pflichtspiele]

- · 7 FCZ-Heimsiege in Serie: Vom 29.03.1981 bis zum 16.05.1987
- 10 Pflichtspiele ohne FCZ-Niederlage: Vom 16.04.1990 bis zum 01.12.1996
- · 20 Pflichtspiele ohne FCZ-Sieg: Vom 09.04.2007 bis zum 11.05.2011

## Top seit 1954:

- Meiste Einsätze für den FCZ gegen Basel: Karl Grob (53 Einsätze in Pflichtspielen)
- Meiste Tore für den FCZ gegen Basel: Rosario Martinelli (13 Pflichtspieltore)
- Meiste Einsätze für Basel gegen den FCZ: Otto Demarmels (37 Einsätze in Pflichtspielen)
- Meiste Tore für Basel gegen den FCZ: Seppe Hügi (21 Pflichtspieltore)
- Zuschauerrekord Heimspiel gegen Basel: 32 000 am 05.12.1971 (Meisterschaft)
- Tiefste Zuschauerzahl Heimspiel gegen Basel: 2700 am 29.11.1987 (Meisterschaft)
- Höchster Heimsieg FCZ: 5:1, 28.04.1974 (Meisterschaft)
- · Höchste Heimniederlage: 1:5, 06.05.2012 (Meisterschaft)
- 3 legendäre Spiele:
  11.05.2011: FCZ Basel 2:2
  26.11.2006: FCZ Basel 3:2
  30.06.1980: FCZ Basel 2:4
- \*Die dbFCZ erfasst sämtliche Spiele des FCZ inzwischen seit der Saison 1950/1951. Sie ermöglicht deshalb umfassende Statistiken ab 1950. Webseite: www.dbfcz.ch.

### **FAKTEN ZUM SPIEL**

14.4.2019: FC Zürich - BSC Young Boys

präsentiert von FCZ-Museum und dbFCZ\*:

Bilanz gegen YB seit Einführung der Super League 2003:

[Nur Meisterschaft]

Siege FCZ	Unentschieden	Niederlagen
15	15	28

Bilanz gegen YB letzte 25 Jahre: [Alle Pflichtspiele]

Siege FCZ	Unentschieden	Niederlagen
27	50	36

## Längste Serien (seit 1967): [Alle Pflichtspiele]

- 10 FCZ-Heimsiege in Serie: Vom 01.09.1968 bis zum 06.03.1977
- 5 Heimspiele ohne FCZ-Sieg: Vom 03.05.2015 bis zum 17.03.2018

### Top seit 1967:

- Meiste Einsätze für den FCZ gegen YB: Karl Grob (42 Einsätze in Pflichtspielen)
- Meiste Tore für den FCZ gegen YB: Peter Risi (11 Pflichtspieltore)
- Meiste Einsätze für YB gegen den FCZ: Marco Wölfli (47 Einsätze in Pflichtspielen)
- Meiste Tore für YB gegen den FCZ: Eugen Meier (14 Pflichtspieltore)
- Zuschauerrekord zu Hause gegen YB: 21000 am 23.10.1960 (Meisterschaft)
- Tiefste Zuschauerzahl zu Hause gegen YB: 1300 am 08.03.1959 (Meisterschaft)
- Höchster Heimsieg gegen YB: je 5:1 am 25.08.2007 und am 06.03.1977
- Höchste Heimniederlage gegen YB: 0:5 am 11.04.1954 und am 13.03.2005
- 3 legendäre Spiele:
  20.04.2005: FCZ YB 3:1
  23.10.1960: FCZ YB 3:0
  10.06.1951: FCZ YB 5:2
- \*Die dbFCZ erfasst sämtliche Spiele des FCZ inzwischen seit der Saison 1950/1951. Sie ermöglicht deshalb umfassende Statistiken ab 1950. Webseite: www.dbfcz.ch.

## PLATINPARTNER



## Miloš Malenović

SILBERPARTNER



Heidi und Thomas Bögli









## RAIFFEISEN**SUPER**LEAGUE (Stand 28. März 2019)

	Club	Spiele	S	ט	N	Tore	Punkte
1	BSC Young Boys	25	21	3	1	67:23	66
2	FC Basel 1893	25	12	9	4	48:38	45
3	FC Thun	25	10	8	7	48:37	38
4	FC Zürich	25	8	9	8	35:36	33
5	FC Luzern	25	10	3	12	39:44	33
6	FC St.Gallen 1879	25	9	4	12	37:46	31
7	FC Lugano	25	7	9	9	36:39	30
8	FC Sion	24	7	5	12	36:40	26
9	Neuchâtel Xamax FCS	25	5	7	13	33:53	55
10	Grasshopper Club Zürich	24	5	3	16	24:47	18

**S** = Siege **U** = Unentschieden **N** = Niederlagen

## 27. RUNDE: MI 03.04.19-D0 04.04.19

Mi	20:00	Lugano-Neuchâtel		:	
Mi	20:00	St. Gallen - GC		:	
Mi	20:00	Zürich-Basel		:	
Do	20:00	Luzern-Young Boys		:	
Do	20:00	Thun-Sion		:	

## 28. RUNDE: SA 30.03.19-S0 31.03.19

Sa	19.00	GC-Zürich	:
Sa	19.00	Neuchâtel - St. Gallen	:
So	16.00	Young Boys-Thun	:
So	16.00	Basel-Lugano	:
So	16.00	Sion-Luzern	:

## SPIELPLAN FCZ 1. MANNSCHAFT (2. PHASE MEISTERSCHAFT)

19	FC St. Gallen 1879 – FC Zürich	Mi	06.02.2019	3:1
20	FC Zürich – Grasshopper Club Zürich	Sa	09.02.2019	3:1
21	BSC Young Boys - FC Zürich	So	17.02.2019	2:0
55	FC Zürich - FC Luzern	So	24.02.2019	1:1
23	FC Zürich - FC Lugano	So	03.03.2019	0:1
24	FC Thun - FC Zürich	So	10.03.2019	2:2
25	FC Zürich – Neuchâtel Xamax FCS	So	17.03.2019	2:1
26	FC Sion - FC Zürich	Sa	30.03.2019	19.00
27	FC Zürich - FC Basel 1893	Mi	03.04.2019	20:00
28	Grasshopper Club Zürich - FC Zürich	Sa	06.04.2019	19:00
29	FC Zürich - BSC Young Boys	So	13.04.2019	16:00
30	FC Lugano - FC Zürich	Fr	19.04.2019	20:00
31	FC Zürich - FC Sion	So	28.04.2019	16:00
32	FC Basel 1893 - FC Zürich	Sa	04.05.2019	19:00
33	Neuchâtel Xamax FCS – FC Zürich	Sa	1 1.05.2019	19:00
34	FC Zürich – FC Thun	Mi	15.05.2019	20:00
35	FC Luzern - FC Zürich	Mi	22.05.2019	20:00
36	FC Zürich – FC St. Gallen 1879	Sa	25.05.2019	19:00

	ATISTIK 2018/2019 (Stand		G.Min	G.Tore	π	GK	GRK	DE
	<b>Name</b> Andris Vanins	Sp	6.Min 44		As			RK
		10	<del>.</del>	0	0	0	0	0
	Andreas Maxsø	19	1710	<u>1</u>	0	3	0	
	Becir Omeragic	0	0	Q	0	0	0	
	Levan Kharabadze	7	630 180	<u>T</u>	2	<u>†</u>	0	0
	Joel Untersee	2	<del></del>	0	0		0	0
	Adrian Winter	23	1221	3	0	2	0	0
	Assan Ceesay	13	421	1	5	T	0	0
	Antonio Marchesano	19	1116	2	<u>T</u>	3	0	0
	Nicolás Andereggen	0	0	0	0	0	0	0
	Hakim Guenouche	2	134	0	<u>O</u>	0	0	
	Alain Nef	15	898	0	1	3	0	0
	Toni Domgjoni	21	1689	<u> </u>	3	4	0	0
	Stephen Odey	24	1761	8	2	3	0	0
	Umaru Bangura	17	1530	0	<u> </u>	2	0	
	Pa Modou	15	1350	1	2	3	0	0
	Izer Aliu	2	58	0	1	0	0	
	Kevin Rüegg	16	1389	0	1	9	0	0
	Yanick Brecher	25	2206	0	0	1	0	0
	Grégory Sertic	4	347	0	0	0	0	0
	Marco Schönbächler	7	483	1	0	1	0	0
	Mirlind Kryeziu	11	665	0	1	3	0	0
32	Bledian Krasniqi	0	0	0	0	0	0	0
34	Ilan Sauter	0	0	0	0	0	0	
35	Simon Sohm	3	137	0	0	0	0	O
37	Fabio Dixon	3	164	0	1	1	0	
40	Osman Hadzikic	0	0	0	0	0	0	0
41	Lavdim Zumberi	4	155	0	0	0	0	0
50	Yann Kasaï	2	45	0	0	1	0	O
70	Benjamin Kololli	23	1743	9	6	4	0	C
	Hekuran Kryeziu	23	1906	2	0	9	0	0
	Salim Khelifi	20	1183	3	5	3		

Sp = Spiele, G.Min = gespielte Minuten, G.Tore = geschossene Tore, As = Assists, GK = gelbe Karten, GRK = gelb-rote Karten, RK = rote Karten Die Zahlen beziehen sich nur auf Meisterschaftsspiele.

TORSCHÜTZENLISTE 2018/2019   TOP TEN Stand: 28. Marz 2019							
<u>Name</u>	Team	Pos.	Spiele	Tore	11 Meter	Quote	
<b>1.</b> Dejan Sorgic	THU	ST	23	14	2	0.61	
<b>2.</b> Guillaume Hoarau	YB	ST	17	13	2	0.76	
<b>3.</b> Raphaël Nuzzolo	XAM	ST	25	12	2	0.48	
<b>4.</b> Albian Ajeti	BAS	ST	24	11	0	0.46	
<b>5.</b> Jean-Pierre Nsame	YB	ST	21	10	1	0.48	
<b>6.</b> Ricky van Wolfswinkel	BAS	ST	23	10	0	0.43	
<b>7.</b> Marvin Spielmann	THU	ST	24	10	2	0.42	
<b>8.</b> Vincent Sierro	SG	MF	24	10	3	0.42	
<b>9.</b> Benjamin Kololli	FCZ	MF	23	9	3	0.39	
<b>10.</b> Christian Fassnacht	YB	MF	25	9	0	0.36	

ASSISTLISTE 2018/2019   TOP TEN Stand: 28. März 2019						
	Name	Team	Pos.	Spiele	Assist	Quote
1.	Miralem Sulejmani	YB	MF	17	11	0.65
2.	Raphaël Nuzzolo	XAM	ST	25	11	0.44
3.	Alexander Gerndt	LUG	ST	22	8	0.36
4.	Christian Schneuwly	LUZ	MF	24	8	0.33
5.	Pascal Schürpf	LUZ	MF	25	8	0.32
6.	Thorsten Schick	YB	MF	16	7	0.44
7.	Matteo Tosetti	THU	MF	21	7	0.33
8.	Majeed Ashimeru	SG	MF	23	7	0.3
9.	Albian Ajeti	BAS	ST	24	7	0.29
10.	Silvan Widmer	BAS	VE	24	7	0.29

## IMPRESSUM

Druck &

Gestaltung

## **EISNULL 14/15** 2018/2019

Herausgeber	FC Zürich Werdstrasse 21 8004 Zürich Telefon 043 521 12 12 E-Mail: info@fcz.ch
Redaktions- leitung	Finn Sulzer (fsu)
Redaktion	Fabian Grimm (fgr)
Mitarbeit	Ancillo Canepa Saro Pepe (sp) Markus Bösiger (mbö) Olmo Simioni Simone Wickli
Fotos	Keystone, FC Zürich Simon Tanner/NZZ (Porträt, Editorial)
Marketing	Sandra Vollenwyder
Inserate- verkauf	Florian Stahel (InfrontRingier Sports & Entertainment Switzerland AG)

Fairdruck AG

Sirnach TG/Dietikon ZH

